

ROSA PARKS BIST DU!



INHALT

01. „Rosa Parks bist du!“	Seite 3
02. Das Schulprogramm	Seite 3
03. Die Schulanfangsphase	Seite 4
04. Was ist „Gebundener Ganzttag“?	Seite 6
05. Verlängerte Betreuungszeiten (Früh-, Spät-, Ferienbetreuung)	Seite 6
06. Mittagessen	Seite 7
07. Wann geht's los?	Seite 7
08. Inhaltliche Schwerpunkte unserer Arbeit <ul style="list-style-type: none">- Gewaltfreie Erziehung- Gesunde Ernährung- Gruppennachmittag- Basale Förderung- Schulhof	Seite 8
09. Informationen für den Schulalltag <ul style="list-style-type: none">- Tipps und Tricks für jeden Tag	Seite 9
10. Elternpartizipation / Förderverein	Seite 10
11. Impressum / Kontakt	Seite 11

01. „ROSA PARKS BIST DU!“

*„Wir sitzen im Bus der Leben heißt,
komm, setz dich doch dazu! Hier ist Platz für dich,
hier ist Platz für mich. Rosa Parks bist du!“*

So heißt es in unserem Schullied von Suli Puschban, das alle Kinder unserer Schule mit Leidenschaft mitsingen können. In diesen drei Sätzen steckt unser Leitbild. Wir fühlen uns durch unsere Namenspatronin Rosa Parks verpflichtet, eine Schulkultur zu pflegen und weiterzuentwickeln, die demokratisch ist und Vielfalt begrüßt. Jedes Kind ist uns, unabhängig von seiner ethnischen, kulturellen, religiösen und sozialen Herkunft, herzlich willkommen und bereichert mit seiner Einzigartigkeit unsere Schulgemeinschaft. Wir sorgen für ein vertrauensvolles Klima, in dem die Kinder sich sicher und geborgen fühlen. Die

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Schule, einer gebundenen Ganztagschule, begleiten die Kinder vom Unterricht bis in die Freizeit. Egal wo und wann: Die Kinder haben in jeder Phase des Tages feste Ansprechpartner. Soziales Lernen ist ein Schwerpunkt unserer Schule. Toleranz, Respekt und ein wertschätzender Umgang miteinander werden täglich vermittelt. Die Kinder gestalten die Schule als ihren Lebensraum. Auch die Eltern sind herzlich eingeladen, am Schulleben ihrer Kinder teilzunehmen und es zu unterstützen.

02. DAS SCHULPROGRAMM

1. Unterrichts- entwicklung	2. Demokratische Bildung & Erziehung	3. Kulturelle Bildung & theaterpäd. Profil
<ul style="list-style-type: none">• ProFiL = Prozessorientierte Förderung individuellen Lernens• Doppeljahrgangsteams• systematisches Leistungsscreening mit Matinko und HSP• Programm „Begabtes Berlin“<ul style="list-style-type: none">• individuelle Lernförderung• temporäre Lerngruppen für Teilleistungsstörungen und sonderpädagogische Förderbedarfe• Werkpädagogische Kleinklassen• Lernräte• Lesepaten• Yoga als Unterrichtsfach in der Schulanfangsphase• Kurs Digitales Lernen in Klasse 4 / PowerPoint-Kurs in Klasse 5	<ul style="list-style-type: none">• schulinternes Curriculum für Soziales Lernen• Schulsozialarbeit• Demokratie Lernen, Faustlos, Klassenrat• Kooperation mit dem Jugendbeteiligungsbüro• SuS-Parlament (14-tägig)• SuS-Vollversammlung• Diskriminierungskritische Schulentwicklung	<ul style="list-style-type: none">• theaterpädagogisches Profil: bis zu 7 Theater-AGs, jährliches Großprojekt mit ca. 100 SuS, Theaternacht, Theaterfahrt, Theaterprojektwoche, Englisch Evening• Kulturagenten für kreative Schulen (wechselnde Projekte, wie z.B. Streitkultur, Tanz ist Klasse, Essbare Stadt, Kinderspur ...)• Bega-Kurs „ich kann noch mehr“• jährl. Community-Theaterfestival „HofFestSpiele“ in Kooperation mit Expedition Metropolis• Kinderkulturkarawane• Kulturlese

03. DIE SCHULANFANGSPHASE

In der Schulanfangsphase ermöglichen Erzieherinnen und Erzieher einen harmonischen Übergang von der Kita in die Grundschule. Sie begleiten in unserem rhythmisierten Tagesverlauf den Unterricht und die Freizeitphasen. Sie gewährleisten, dass Unterricht und Freizeit als Einheit wahrgenommen werden, und sind für die Kinder über den gesamten Tag Bezugs-

person. Für die Erstklässler*innen beträgt der Unterrichtsumfang 21 Stunden wöchentlich, für die Zweitklässler*innen 22 Stunden. Bei uns werden Vorfachlicher Unterricht (bestehend aus Deutsch, Mathematik und Sachkunde), Kunst, Yoga, Musik und Sport unterrichtet. Hinzu kommen verschiedene Förderangebote und weitere Zusatzangebote unserer Kooperationspartner.

ZUSATZANGEBOTE UND ERGÄNZENDE UNTERRICHTSFÄCHER

Außerhalb der festgelegten Unterrichtszeiten kann Ihr Kind an kostenpflichtigen Zusatzangeboten teilnehmen. Hierzu zählen beispielsweise Sprach-, Ballett- und Instrumentalunterricht. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf Anfrage bei Ihrem Gruppenerzieher bzw. Ihrer Gruppenerzieherin und auf unserer Webseite.

Es besteht die Möglichkeit, Ihr Kind zu ergänzenden Unterrichtsfächern anzumelden. Dazu gehören Lebenskunde, Evangelischer Religionsunterricht, Islam-Unterricht und türkischer Konsulatsunterricht zusammen.

LEBENSKUNDE

Der Humanistische Lebenskundeunterricht ist ein freiwilliges Unterrichtsfach ohne Zensuren, getragen vom Humanistischen Verband Deutschlands. Er wird an Berliner Schulen seit 1984 gleichberechtigt neben dem Religionsunterricht angeboten. Zurzeit besuchen über 60.000 Schüler und Schülerinnen an 324 Schulen in allen Bezirken Berlins sowie fast 3.000 Schülerinnen und Schüler an 38 Schulen in Brandenburg diesen Unterricht.

Der Humanistische Lebenskundeunterricht zielt auf die Heranbildung mündiger Menschen, die eigenverantwortlich urteilen, entscheiden und verantwortungsbewusst handeln. Er soll junge Menschen befähigen, in ihrer Lebenswelt zu bestehen und die Gesellschaft aktiv mitzugestalten. Er bietet ihnen Zeit und Raum, ihre Erfahrungen im Alltag gezielt zu verarbeiten und ihre Wahrnehmung der Welt zu schärfen.

Hierbei werden Fragen gestellt wie: Was ist mir wichtig im Leben und wie kann ich es erreichen, ohne andere auszunutzen oder zu unterdrücken? Wer unterstützt mich? Wann bin ich glücklich und wer tröstet mich, wenn ich unglücklich bin? Warum ist die Welt so, wie sie ist? Was kann man verändern? Wie finde ich meinen Platz in ihr?

EVANGELISCHER RELIGIONSUNTERRICHT

Der Evangelische Religionsunterricht steht jedem Kind, unabhängig von Religion oder Konfession, offen und ist ein Bildungsangebot der Kirche. Er setzt sich für eine Verständigung über Regeln guten Zusammenlebens, für ein faires Austragen von Meinungs- und Interessensgegensätzen und für den Schutz der Schwächeren ein.

Die anderen Religionen spielen ebenfalls eine wichtige Rolle. Das war übrigens schon zu Zeiten der Bibel so. Damit können die Kinder Orientierung für ihr Leben gewinnen und über den eigenen Tellerrand blicken. Am Schulanfang geht es zunächst um die Festtage des Jahres, die Kinder lernen Hintergründe und Traditionen der jeweiligen Feste kennen. Ein weiterer Schwerpunkt sind die biblischen Geschichten aus dem Alten und Neuen Testament und was sie uns heute sagen können.

ISLAMISCHER RELIGIONSUNTERRICHT

Der Islamische Religionsunterricht setzt sich mit den Glaubensgrundsätzen und der religiösen Praxis im Islam auseinander. Ein zentrales Anliegen hierbei ist es, den Kindern ein positives Gottes- und Menschenbild zu vermitteln. Daneben werden gesellschaftsrelevante Themen behandelt. Dabei werden religiöse Werte vermittelt, die den Kindern helfen sollen, sich als Teil der Gesellschaft zu fühlen, um hier einen positiven Beitrag leisten und Verantwortung tragen zu können. In Deutschland leben wir in einer multireligiösen und multikulturellen Gesellschaft, in der die Kinder mit Angehörigen verschiedenster Glaubensvorstellungen in Kontakt kommen. Daher wird im Unterricht oft Bezug zu anderen Religionen, Kulturen und Weltanschauungen genommen. Das soll den Kindern dabei helfen, Toleranz gegenüber Andersgläubigen zu entwickeln und sie als gleichwertige Mitglieder der Gesellschaft zu akzeptieren, sowie aufzeigen, dass Vielfalt eine Bereicherung ist.

TÜRKISCHER KONSULATSUNTERRICHT

Unterricht in Türkisch und türkischer Landeskunde wird von Lehrern der türkischen Republik an deutschen Schulen angeboten, für in Deutschland lebende Kinder, deren Mutter- oder zweite Muttersprache Türkisch ist. Das Ziel des Unterrichts ist, die türkische Kultur und Sprache zu lehren, zu pflegen und Kenntnisse darin zu erweitern.

INDIVIDUELLE LERNFÖRDERUNG

Schüler und Schülerinnen, deren Leistungen noch nicht den Anforderungen der Rahmenlehrpläne entsprechen und einen Berlin_Pass haben, haben die Möglichkeit, an der individuellen Lernförderung teilzunehmen, die wir in den gebundenen Ganztagsbetrieb integriert haben. Der Unterricht wird von qualifizierten Lehrkräften durchgeführt.

TIPP

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf Anfrage bei Ihrem Gruppenerzieher oder Ihrer Gruppenerzieherin.

04. WAS IST „GEBUNDENER GANZTAG“?

Gemeinsam lernen und spielen alle Kinder von Montag bis Donnerstag verbindlich von 8.15 bis 15.50 Uhr. Freitags ist eine Abholung ab 13 Uhr bzw. nach Unterrichtsschluss möglich. Selbstverständlich ist aber auch an diesem Tag eine Betreuung bis 16 Uhr und der Spätdienst bis 18 Uhr gewährleistet (zum Spätdienst siehe Punkt 05). Für Ausnahmen von dieser Regelung benötigen Sie eine Genehmigung des Klassenteams (von Lehrer oder Lehrerin bzw. Erzieher oder Erzieherin).

Bis zu den Herbstferien können die Lernanfänger*innen, also die Erstklässler*innen, nach Unterrichtsende flexibel abgeholt werden.

– GEBUNDENER GANZTAG

MO. – DO. | verbindlich von 8.15 - 15.50 Uhr

FR. | Abholung möglich ab 13 Uhr

– ERGÄNZENDE BETREUUNG

FRÜHDIENST

MO. – FR. | von 6 - 7.30 Uhr

SPÄTDIENST

MO. – FR. | von 15.50 - 18 Uhr

– FERIENBETREUUNG

MO. – FR. | von 06 - 18 Uhr

05. VERLÄNGERTE BETREUUNGSZEITEN (FRÜH-, SPÄT-, FERIENBETREUUNG)

Für die Zeiten

- von 6 - 7.30 Uhr (Frühdienst, Haus 2, Eltern-/Schülercafé)

- von 16 - 18 Uhr (Spätdienst, Haus 2, Eltern-/Schülercafé)

- und für die Ferien

benötigen Sie einen kostenpflichtigen Zusatzvertrag.

Um diesen zu bekommen, wenden Sie sich zunächst an das für Ihren Wohnbezirk zuständige Jugendamt. Dort erhalten Sie die „Feststellung des Bedarfs“, wenn Sie zum Beispiel länger oder auch während der Schulferien arbeiten müssen. Die Anträge hierzu gibt es in der Schule im Büro der Freizeitleitung, bei jedem Jugendamt und im Internet. In einem zweiten Schritt erhalten Sie einen Betreuungsvertrag für die Rosa-Parks-Grundschule. Hierfür ist auf jeden Fall das Jugendamt von Friedrichshain-Kreuzberg zuständig.

– ZUSTÄNDIGES JUGENDAMT

Jugendamt Friedrichshain-Kreuzberg

Frankfurter Alle 5-37, 10247 Berlin

zentrale Rufnummer (030) 90 298-0

Für alle Kinder, die einen Ferienvertrag haben, wird vor Beginn der jeweiligen Ferien eine schriftliche Abfrage durchgeführt, an welchen Tagen sie an der Ferienbetreuung teilnehmen wollen. Wir haben ganzjährig geöffnet und keine Schließzeiten. Das Programm für die an der Ferienbetreuung teilnehmenden Kinder wird vorab mitgeteilt. Wir wünschen uns, dass Ihr Kind bis spätestens 9 Uhr in der Schule anwesend ist, damit die jeweiligen Angebote wahrgenommen werden können. Einen Rucksack mit Essen und Trinken sowie der Witterung entsprechende Kleidung ist ebenfalls wünschenswert. Werden für Ausflüge Fahrgeld, Fahrausweise oder Eintrittsgeld benötigt, bekommen Sie diese Informationen am Vortag der Ausflüge. Für Inhaber*innen des Berlinpass ist die Teilnahme grundsätzlich kostenfrei.

– ANTRAGSFORMULARE ERHÄLTlich IM

Büro der Freizeitleitung, Lisa Kattelans

Haus 1, EG, Raum 19

Telefonnummer (030) 225 025 18

– DOWNLOAD ANTRAG:

www.berlin.de/sen/bjf/service/formulare/#hort

06. MITTAGESSEN

Die Kinder unserer Schule nehmen alle am gemeinsamen, vor Ort frisch zubereiteten Essen teil. Hierzu benötigen Sie einen Vertrag mit unserem Caterer:

Menütaxi (Menüpartner GmbH)

Plauener Str. 161
13053 Berlin

Tel.: 030 / 54 00 44 85

Fax: 030 / 54 00 44 601

E-Mail: berlin@menuepartner.de

www.menuepartner.de

Beim Mittagessen haben Sie die Wahl zwischen vegetarischer Kost, vegetarischer Kost mit Fisch und fleischhaltiger Kost (wir bieten kein Schweinefleisch an). Zum Mittagessen gehört immer auch frisches Trinkwasser und Rohkost von der Salatbar. Am Nachmittag gibt es Obst. Bei sonstigen Besonderheiten wenden Sie sich bitte an Ihre Erzieherin oder Ihren Erzieher.

Ab 1. August 2019 ist das Mittagessen an den Grundschulen kostenlos. Um die genauen Portionen zu Planen, benötigt aber unserer Caterer trotzdem eine Anmeldung ihres Kindes. Dies erfolgt auf der Homepage www.mpibs.de. Weitere Informationen erhalten Sie bei ihrer/ihrem GruppenerzieherInnen.

**Einrichtungsnummer der Rosa Parks Grundschule:
0506001026**

Informationen und Beratung zum Vertragsabschluss erhalten Sie bei der Koordinierenden Erzieherin Frau Lisa Kattelans, Tel.: (030) 225 025 18.

Das Mittagessen in der Schulanfangsphase wird von 12 bis 12.45 Uhr mit der jeweiligen Gruppen-erzieherin bzw. dem jeweiligen Gruppenerzieher eingenommen. Wir legen Wert auf die Ausgabe des Essens in Schüsseln.

07. WANN GEHT'S LOS?

Das Schuljahr beginnt für die Erstklässler*innen am 1. August eines jeden Jahres. Ab diesem Tag bis zum Ende der Sommerferien betreuen wir Ihr Kind in unserer Schule. Hierzu benötigen Sie einen Ferienvertrag und einen Essensvertrag. Die Anmeldung erfolgt im Büro der Freizeitleitung.

Ab dem ersten Schultag nach den Sommerferien bis zum Ende der ersten Schulwoche betreuen wir Ihr Kind in unserer Schule. Hierzu benötigen Sie einen Essensvertrag. Die Anmeldung erfolgt auch in diesem Fall im Büro der Freizeitleitung.

Die Einschulung findet dann nach den Sommerferien jeweils am ersten Sonnabend nach Schulbeginn statt. Alle Kinder werden schriftlich eingeladen, damit sie genau wissen, wann und wo es dann für sie losgeht.

*Wann auch immer
es losgeht:
Wir heißen Sie und
Ihr Kind in jedem Fall
herzlichst willkommen!*

08. INHALTLICHE SCHWERPUNKTE UNSERER ARBEIT

GEWALTFREIE ERZIEHUNG

Ganz im Sinne unserer Namensgeberin Rosa Parks wollen wir an unserer Schule mit ihren vielen Kulturen, Nationalitäten und Glaubensrichtungen ein Zusammenleben erreichen, das von gegenseitigem Respekt, positiver Lerneinstellung und Gewaltfreiheit bestimmt wird. Für den Fall von Konflikten erlernen die Kinder Mediations- und Alternativverhalten.

GESUNDE ERNÄHRUNG

Wir legen Wert auf eine gesunde und ausgewogene Ernährung unserer Kinder. Wir wünschen uns deshalb in der Schultasche jedes Kindes eine Brot-Box, die reichlich frisches Obst und Gemüse und gerne Vollkornbrot ohne süße Aufstriche beinhaltet. Sie sollte ausreichend gefüllt sein, damit sie bis zum Ende des Schultages reicht.

Zuckerhaltige Getränke sind nicht erforderlich. Das Berliner Wasser ist gut, deshalb steht es unseren Kindern jederzeit und in allen Räumen zur Verfügung.

GRUPPENNACHMITTAG

Mittwochs findet für die Erstklässler*innen ein gemeinsamer Gruppennachmittag statt, an dem es keine anderen Lernangebote für Teilgruppen gibt. Schwerpunkt hierbei ist die Stärkung des Klassenzusammenhalts und das „Soziale Lernen“. Gemeinsam mit den Kindern erarbeitet der jeweilige Gruppenlehrer/die Gruppenlehrerin das Programm für dieses gelenkte Angebot.

BASALE FÖRDERUNG

Im Rahmen des gebundenen Ganztags findet auch die basale Förderung für die Kinder der ersten Klassen statt. Die basale Förderung bietet Körper- und Bewegungserfahrungen und ein Wahrnehmungstraining. Die gezielt geförderten Grundkompetenzen sind Orientierung, Motorik, Wahrnehmung, Sprache und Kommunikation.

SCHULHOF

Unser 15.000 Quadratmeter großer Schulhof ist mit seinen unterschiedlichen Bereichen eine wichtige Ressource für das freie Spiel und die Bewegungsangebote. Damit der Hof grundsätzlich allen Kindern als Wahlmöglichkeit während der Pausen und in der Freizeit offensteht, wird der Hof täglich ab 12 Uhr von drei Erzieherinnen bzw. Erziehern beaufsichtigt.

Zusätzlich zu den fest installierten Spielgeräten können sich die Kinder mobile Spielgeräte ausleihen. Hierfür benötigen sie einen Leihausweis.

Den Leihausweis erhält Ihr Kind von der jeweiligen Erzieherin bzw. dem jeweiligen Erzieher. Bitte geben Sie Ihrer Erzieherin bzw. Ihrem Erzieher dafür ein Foto.

09. INFORMATIONEN FÜR DEN SCHULALLTAG

TIPPS UNS TRICKS FÜR JEDEN TAG

- Bitte achten Sie darauf, dass wir jederzeit über Ihre aktuellen Kontaktdaten verfügen
- Private Spielmaterialien sind grundsätzlich nicht versichert
- Sie sollten wissen, dass alle Schulmaterialien in der Schule verbleiben und die Schultasche lediglich dem Transport einer Postmappe, der Trinkflasche und dem Frühstück dient.
Die Maße unserer Garderobenschränke sind 150 x 25 x 50 cm (H x B x T) Achten Sie doch darauf, beim Kauf einer Schultasche für Ihr Kind diese Maße nicht zu überschreiten.

Am ersten Elternabend erfahren Sie klassenspezifische Informationen zu Materialien, Beiträgen für die Klassenkasse und die Jahreskarte der BVG sowie weitere organisatorische Details.

Für den Unterricht und die Betreuung Ihres Kindes werden grundsätzlich folgende Materialien benötigt:

- Kunstmappe DIN A3
- Trinkflasche
- Sportbeutel mit folgendem Inhalt: T-Shirt, Sporthose, Turnschuhe oder Schläppchen mit heller Sohle.
- Hausschuhe
- Im Sommer braucht es zusätzlich Badebekleidung, Handtuch und Sonnencreme.

WAS PASSIERT, WENN ETWAS PASSIERT?

Bei einem Unfall in der Schule werden Sie sofort verständigt.

Bis zur Übergabe Ihres Kindes an Sie kümmern wir uns um alles Notwendige. Falls eine ärztliche Behandlung erforderlich sein sollte, wird Ihr Kind in jedem Fall begleitet.

Da die Eigenunfallversicherung Berlin für die Bezahlung aller notwendigen Kosten zuständig ist, wird ein Unfallbericht angefertigt. Hierzu benötigen wir die Information, von wem Ihr Kind behandelt wurde.

WICHTIG!

Achten Sie bitte stets auf die Aktualität Ihrer Kontaktdaten, damit wir Sie erreichen können!

10. ELTERNPARTIZIPATION / FÖRDERVEREIN

Der Förderverein der Rosa-Parks-Grundschule freut sich über Mitglieder sowie Ihre Beiträge und Spenden in jeglicher Form. Der Verein unterstützt Schulveranstaltungen, Klassenreisen, Projekte und ko-finanziert viele Schulmaterialien sowie das Schul-Shirt.



Eintrittserklärung in den Förderverein der Rosa-Parks-Grundschule e.V.

Reichenberger Str. 65, 10999 Berlin, Tel.: (030) 225 025 11

einfach ausschneiden und im Sekretariat abgeben

Konto bei der Deutschen Bank

IBAN: DE 77 10070024 0329211700

BIC: DEUTDE3303030000

Ich unterstütze den Verein jährlich mit

25 € ■ **40 €** ■ **oder mit €** _____ ■

(Mitgliedsbeiträge sind von der Steuer absetzbar)

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

*Ort, Datum, **Unterschrift***

11. IMPRESSUM / KONTAKT

Rosa-Parks-Grundschule

Reichenberger Str. 65
10999 Berlin

Sekretariat

Kerstin Schilling
Haus 1, EG, Raum 11
Telefon: (030) 225 025 11
E-Mail: kerstin.schilling@rosa-parks-grundschule.de

Schulleiter

Herr Holger Hänel
Haus 1, EG, Raum 16
Telefon: (030) 2250 2512
E-Mail: holger.haenel@rosa-parks-grundschule.de

stellv. Schulleiter

Herr Ralf Simmen
Haus 1, EG, Raum 10
Telefon: (030) 2250 2517
E-Mail: ralf.simmen@rosa-parks-grundschule.de

Koordinierenden Erzieherin

Frau Lisa Kattelans
Haus 1, EG, Raum 19
TELEFON: (030) 225 025 18
E-Mail: lisa.kattelans@rosa-parks-grundschule.de

Jugendamt Friedrichshain-Kreuzberg

Gutscheinfinanzierte Tagesbetreuung
Frankfurter Alle 35-37
10247 Berlin

Aufgang A (VHS) Raum 4101

Fahrverbindung:
U-Bahn 5, Samariterstraße

zentrale Rufnummer: (030) 90298-0
Fax: (030) 90298 4545

zentrale E-Mail:
FamilienServiceBuero@ba-fk.berlin.de

www.rosa-parks-grundschule.de

**ROSA GRUND-
PARKSCHULE**

